

Landratsamt Ortenaukreis

Migrationsamt
Namensänderungsbehörde



Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO)

Anträge nach dem Namensänderungsgesetz (NamÄndG) (Stand Juni 2019)

Der Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist ein Grundrecht und genießt auch beim Landratsamt Ortenaukreis einen hohen Stellenwert.

Soweit personenbezogene Daten bei der Person selbst oder bei Dritten erhoben werden, ist die betroffene Person grundsätzlich über die Datenverarbeitung zu informieren (Artikel 13, 14 DSGVO).

Mit den nachfolgenden Angaben kommen wir dieser Informationspflicht nach. Sie sind auch auf unserer Homepage unter www.ortenaukreis.de/standesamtsaufsicht/namensänderung eingestellt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist das Landratsamt Ortenaukreis, Migrationsamt, Badstraße 20a, 77652 Offenburg, Telefon: 0781 805 9158, E-Mail: migrationsamt@ortenaukreis.de.

2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Landratsamts Ortenaukreis ist wie folgt zu erreichen: Landratsamt Ortenaukreis, Datenschutzbeauftragter, Badstraße 20, 77652 Offenburg, Telefon 0781 805 0, E-Mail: datenschutz@ortenaukreis.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Das Migrationsamt – Namensänderungsbehörde verarbeitet Daten zum Zweck der gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem Namensänderungsgesetz (NamÄndG).

Die Daten werden aufgrund folgender Vorschriften erhoben:

- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere Art. 6 und Art. 9
- Landesdatenschutzgesetz (LSDG), insbesondere §§ 4, 5 und 14
- Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG) vom 05.01.1938 (RGBl. I S. 9) mit späteren Änderungen
- Erste Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (1. DVNamÄndG) vom 07.01.1938 (RGBl. I S. 12) mit späterer Änderung
- Allgemein Verwaltungsvorschriften zum Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndVwV) vom 11.08.1980 (BAnz.Nr. 153a) in der Fassung vom 18.04.1986 (BAnz.Nr. 78)

4. Widerruf der Einwilligung

Werden Daten auf der Grundlage einer Einwilligung von Betroffenen verarbeitet, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

5. Kategorien personenbezogener Daten

Insbesondere werden folgende Daten verarbeitet: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Anschrift, Familienstand, Ausweisnummer, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Alle personenbezogenen Daten, die in einem unserer Verfahren bekannt geworden sind, geben wir nur dann an andere Personen oder Stellen weiter, soweit dies erforderlich ist und wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Andere Stellen können insbesondere sein:

- Standesämter
- Meldebehörden
- Andere Namensänderungsbehörden
- Jugendämter
- Ausländerbehörden
- Polizeibehörden

7. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden in Fällen der Namensänderung für die Dauer von 30 Jahren aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsvorschriften gespeichert.

8. Betroffenenrechte

siehe: <https://www.ortenaukreis.de/Datenschutz#Betroffenenrechte>